10 Jahre BIO-Brotbox – München

Eine Erfolgsgeschichte mit viel Fantasie, Gemeinschaftsgeist und Engagement. 2015 werden 30.000 befüllte BIO-Brotboxen und dazu Wassertrinkflaschen in München und 120 Gemeinden der Region in 420 Grundschulen verteilt.

Wie hat alles im Jahr 2005 begonnen?

Die Idee, eine BIO-Brotbox an die Schulanfänger zu verteilen, begeisterte die Hofpfisterei sofort. Passte sie doch bestens zu ihrem ökologischen Engagement für die Jugend. Gesunde Ernährung ist die Grundlage für eine gute körperliche und geistige Entwicklung. Das Bewusstsein der Jugendlichen für natürliche, ökologische und gesunde Ernährung zu stärken war und ist das Ziel.
So übernahm die Hofpfisterei das Projekt BIO-Brotbox und dessen Organisation für München und die Region.

Unser Motto: Gesunde Pause – Helle Köpfe

Die BIO-Brotbox sollte mehr sein, als ein nettes Geschenk für die ABC-Schützen. Mit einem umfangreichen Rahmenprogramm wurden die Ziele dieses Gemeinschafts-Projektes gestaltet. Die Ernährung wurde – als Teil der Kultur – und damit der gemeinschaftlichen Verantwortung begriffen. Daher wurden die älteren Schüler in den Ablauf miteinbezogen, in dem es heißt: **Schüler packen für Schüler. In einer großen Pack-Aktion zum Schulanfang befüllen sie die Brotboxen für die Kleinen** mit einem leckeren Frühstück. Sie erleben, wieviel man gemeinsam schaffen kann. Und Spaß macht es auch!

Auch die Übergabe der Brotboxen am nächsten Tag an die Erstklässler in über 420 Grundschulen ist ein besonderes Ereignis. Oft ist der Bürgermeister der Gemeinde oder ein Vertreter des öffentlichen Lebens dabei. Damit erhält die Ernährung im Bewusstsein der Kinder einen besonderen Rang und es bleibt in Erinnerung, dass ihre Ernährung wichtig ist.

Jedes Jahr liegt in den Brotboxen das **Leckerschmeckerentdecker-Büchlein**, mit künstlerisch gestalteten Aufgaben und Erklärungen zur Nahrung, um den Schulanfängern das Thema Essen auf phantasievolle und spielerische Weise näher zu bringen. Auf dieses Büchlein abgestimmt – wird jedes Jahr **ein umfangreiches Unterrichtsmaterial für die Lehrkräfte zum Thema Essen und Trinken, mit Tipps und Ideen zur festlichen Brotbox-Übergabe verschickt.**

Ein weiteres Motto: Wasser hält die Gedanken im Fluss

Richtiges Trinken, am besten Wasser, nicht überzuckerte Limonaden, ist von größter Wichtigkeit für die Gesundheit der Jugendlichen. Daher spenden die Stadtwerke München und über 45 Wasserwerke der Region jährlich zu jeder Brotbox eine Wasserflasche, welche die Kinder mit dem guten frischen bayerischen Wasser auffüllen können.

Das Projekt BIO-Brotbox ist für die Kinder und die beteiligten Erwachsenen zu einer nachhaltigen Gemeinschaftsaktion geworden, die seit 10 Jahren wächst und wächst. Dies wollen wir zum Schulbeginn mit unserem Jubiläum feiern.

Die Geschichte der Münchner BIO-Brotbox

Die erste BIO-Brotbox 2006 war nicht nur für die Hofpfisterei eine große Herausforderung. Die Schirmherrschaft des damaligen Oberbürgermeisters, Christian Ude, war natürlich eine große Hilfe, wie auch der Mut des Schulleiters der **Städtischen Willy Brandt Gesamtschule**, OStD Hermann Aulinger. Er wagte das Experiment, mit 700 Schülern die damals 12.500 Brotboxen für die Grundschulen in München im Laufe eines halben Tages in seiner großen Turnhalle zu befüllen. Es klappte, der Beweis, dass es funktionieren kann und die Schüler mitmachen, war erbracht. So blieben wir all die Jahre beim Ablauf: Schüler packen für Schüler. Für diesen Mut der Willy Brandt Gesamtschule ist die Hofpfisterei der Schule noch heute dankbar. Das Leckerschmeckerentdecker-Büchlein für die BIO-Brotbox wie auch das dazugehörende Unterrichtsmaterial war inzwischen von der Hofpfisterei und dem oekomVerlag in vielen Sitzungen erarbeitet worden.

2007 fand die Brotbox-Packaktion wieder in der Willy Brandt Gesamtschule statt, die darüber hinaus ein Rahmenprogramm mit Musik der Lehrer- und Schülerband sowie Infostände organisierte. Auch diesmal wieder hat TNT als Sponsor die Lieferung der Boxen in die Grundschulen übernommen, die AOK die Aktion unterstützt, der Öko-Verband NATURLAND die Karotten beigesteuert, die Firma Allos die Brotaufstriche, die Firma Ritter Nussecken gespendet und die Stadtwerke haben die Wassertrinkflaschen beigesteuert. Die Aufgabe der Mitarbeiter der Hofpfisterei war es wieder, die großen Brotlaibe in 25.000 Scheiben aufzuschneiden und diese dann von Hand passend für die Brotbox zu verpacken.

2008 übersiedelte die Brotbox-Packaktion in das **Staatliche Asam-Gymnasium**, geleitet von OStD Peter Heinz Rothmann. Hier wurde das Packen zu einem großen Fest. Wieder packten fast 700 Kinder – jetzt schon 24.000 Brotboxen, denn zahlreiche Gemeinden der Region hatten sich mit ihren Grundschulen angeschlossen. Die Musikgruppe komponierte ein Brotbox-Lied, die Wände der Turnhallen wurden mit selbst gemalten Bildern künstlerisch dekoriert und der hauseigene Asam-Zirkus lieferte in den Pausen hervorragende akrobatische Leistungen. Hohe Gäste kamen – wie der Staatsminister für Unterricht und Kultus, Dr. Siegfried Schneider. Die Lehrer und Schüler meisterten die Aktion und so manche unvorhergesehene Herausforderung aufs Beste.

2009 wurde der amtierende Staatsminister für Unterricht und Kultus, Dr. Ludwig Spaenle, Schirmherr der BIO-Brotbox und kam auch zum Packevent. Die großartige Gestaltung durch die Schule wurde auch dieses Jahr wieder zum Ereignis und die BIO-Brotbox entwickelte sich zu einer Institution. DPD übernahm in diesem Jahr den Transport der Brotboxen. Die anderen Helfer und Sponsoren waren wie in den vergangenen Jahren wieder dabei. Da die Schule umgebaut wurde, mussten wir mit dem Packen in eine andere Schule umziehen.

Seit 2010 wird in der **Städtischen Ludwig Thoma Realschule**, geleitet von OStD Klaus Tonke, gepackt. Großzügig stellt uns die Schule ihre Hilfe und ihre beiden Turnhallen zur Verfügung. Die Schule engagiert sich mit ihrer modernen Mensa ganz besonders für die gesunde Ernährung ihrer Schüler und hatte daher viel Verständnis für das BIO-Brotbox-Projekt und dessen Ziele. So packten wir die vergangenen fünf Jahre in dieser Schule und managen gemeinsam die größer und größer werdende Zahl der Brotboxen und Trinkflaschen. Mit großer Gelassenheit werden auch hier Überraschungen und kleine Katastrophen gemeistert. Inzwischen hat DHL den Transport der Brotboxen von DPD übernommen. Das Team der Hofpfisterei ist eingespielt und die Helfer sind bestens integriert.

Die BIO-Brotbox Übergabe an die ABC Schützen, – all die Jahre, liebevoll von den Lehrern als Gemeinschaftsevent gestaltet – ist inzwischen in 420 Grundschulen zu einer Institution geworden. Alle freuen sich, dass die Bürgermeister und Politiker dies zum Anlass nehmen, die Grundschulen zur BIO-Brotbox-Übergabe jedes Jahr zu besuchen.

Danken möchten wir auch all jenen, welche die Aktion in früheren Jahren unterstützt haben, wie der Firma Samenschmitz mit Kressetütchen sowie den Logistikunternehmen UPS, TNT und DPD für den Transport und den Firmen Allos, Tartex sowie dem Arbeitskreis Go-Gesunde Pause ohne Abfall.

Kinderzeichnungen der Klasse 1b, Grundschule Gernlinden, 2007

UNSER HERZLICHER DANK

gilt den Schirmherren Staatsminister Dr. Ludwig Spaenle
und Oberbürgermeister Dieter Reiter
sowie allen Gemeinden, Rathäusern und Verwaltungen,
den Schulen mit ihren Lehrern und Schülern
wie auch allen Helfern und Sponsoren.

Bayerisches Staatsministerium für Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst | Landeshauptstadt München | biostadt münchen | Landkreis München | Große Kreisstadt Fürstenfeldbruck | Landkreis Fürstenfeldbruck | Stadt Germering | Dachau | Landkreis Dachau | Stadt Starnberg | Landkreis Starnberg | Wolfratshausen | Landkreis Bad Tölz-Wolfratshausen | Bad Tölz | Landkreis Freising | Freising | Stadt Landshut | Stadt Ebersberg | Landkreis Ebersberg | Stadt Erding | DHL | Ökoland | denns | bio-verde | SWM | AOK | Naturland | Hofpfisterei Genuss & Natürlichkeit

DANK AN DIE WASSERVERSORGER DER REGION

Amper Verband | AWA – Ammersee Wasserbetriebe | Gemeinde Allershausen | Gemeinde Aying | Gemeinde Baierbrunn Gemeinde Bernried | Gemeinde Bruck | Gemeinde Dietramszell | Gemeinde Egenhofen | Gemeinde Gilching | Gemeinde Grünwald | Gemeinde Hohenbrunn | Gemeinde Hohenlinden | Gemeinde Icking | Gemeindewerke Karlsfeld | Gemeinde Königsdorf | Gemeinde Markt Schwaben | Gemeinde Moosach | Gemeinde Sauerlach | gKuVE München-Ost | Gemeinde Windach | Markt Glonn | Stadt Ebersberg Wasserversorgung | Stadtwerke Bad Tölz | Stadtwerke Dachau | Stadtwerke Freising | Stadtwerke Fürstenfeldbruck | Stadtwerke Grafing | Stadtwerke Landshut | Stadtwerke Unterschleißheim VBS Kommunalunternehmen Pullach i. Isartal | Wassergewinnung Vierseenland gKU | Wasserverband Baldham Wasserversorger Gemeinde Höhenkirchen-Siegertsbrunn | Wasserversorgung Anzing-Forstinning | Wasserversorgungsverband Helfendorf | Wasserwerk Münsing | Wasserwerk Oberhaching | Wasserwerk Seeshaupt | Wasserwerk Starnberg | Wasserwerk Taufkirchen | Wasserwerk Tutzing | Wasserzweckverband Weilachgruppe | WZV Feldafing-Pöcking | WZV Freising Süd | WZV Oberbachern ZVzWV Sulzemoos-Arnbach

10 JAHRE MÜNCHENS BIO-BROTBOX

Gesunde Pause – Helle Köpfe!

10 Jahre Münchens BIO-Brotbox – Eine Erfolgsgeschichte!

www.hofpfisterei.de

Hofpfisterei
GENUSS & NATÜRLICHKEIT